

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 18. Mai 2009 - 30. Juni 2009

	<u>18.05.2009</u>	-	<u>30.06.2009</u>	EUR		<u>18.05.2009</u>	-	<u>18.05.2009</u>	EUR
1. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen EUR 9,25			21,75					0,00	
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen			100,02					2.000,00	
3. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-78,27					0,00	
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0,00					0,00	
5. Jahresfehlbetrag			-78,27					-2.000,00	

Allianz Common Applications and Services GmbH, München
Bilanz zum 30. Juni 2009

Interne Erläuterungen

Angaben zu den Aktiva

EUR

EUR

A Umlaufvermögen

I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Kurzfristige Anlage bei der Allianz SE, München
Zinsforderungen aus Termin- und Tagesgeldern v.U.

36.000,00

9,25

Steuererstattungsforderungen
- Körperschaftsteuer RGJ 30.06.2009
- Solidaritätszuschlag RGJ 30.06.2009

3,13

0,16

36.012,54

II Guthaben bei Kreditinstituten

Kontokorrentguthaben
- Dresdner Bank, München

9,19

36.021,73

Angaben zu den Passiva

A Eigenkapital	Beteiligungsverhältnis	EUR
I Gezeichnetes Kapital		
- Allianz SE, München		
Stand 30.06.2009	100%	36.000,00
II Verlustvortrag		-2.000,00
III Jahresfehlbetrag		-78,27
		33.921,73

B Rückstellungen

	Stand 18.05.2009 EUR	Verbrauch/ Auflösung (A) EUR	Zuführung EUR	Stand 30.06.2009 EUR
Gründungskosten	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00
Offenlegungskosten RGJ 2009	0,00	0,00	100,00	100,00
	2.000,00	0,00	100,00	2.100,00

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR
1. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
Zinsen aus Tages- und Termingeldern	9,25	
Zinsen aus Kontokorrent-Guthaben	<u>12,50</u>	21,75
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Offenlegungskosten Jahresabschluss RGJ 2009	100,00	
Bankgebühren	<u>0,02</u>	100,02
3. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-78,27
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
anrechenbare Kapitalertragsteuer RGJ 2009	3,13	
Forderung gegen Finanzamt aus anrechenbarer ZAST	-3,13	
anrechenbarer Solidaritätszuschlag RGJ 2009	0,16	
Forderung gegen Finanzamt aus anrechenbarem SolZ auf ZAST	<u>-0,16</u>	0,00
		0,00
5. Jahresfehlbetrag		-78,27

Anhang

Geschäftsführer

Dr. Rudolf Grill, Geschäftsführer
Hans Sautmann, Geschäftsführer

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 18. Mai 2009 bis 30. Juni 2009 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Bei der Erstellung der Bilanz und des Anhangs wurden für kleine Kapitalgesellschaften mögliche Erleichterungen in Anspruch genommen. Gemäß § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB wurde auf eine Aufstellung des Lageberichts verzichtet.

Forderungen und Guthaben sind mit ihrem Nominalwert angesetzt.
Rückstellungen werden nach ihrem voraussichtlichen Bedarf gebildet.

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft wird in den Abschluss des Allianz Konzerns unter der Führung der Allianz SE, München, einbezogen. Konzernabschluss und -lagebericht der Allianz SE werden in ihrem Geschäftsbericht veröffentlicht und sodann beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und dort veröffentlicht. Sie können bei der Allianz SE, 80802 München, Königinstraße 28, angefordert oder im Unternehmensregister sowie unter www.allianz.com eingesehen werden.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag von EUR 78,27 auf neue Rechnung vorzutragen.

München, den

28.8.2009

4.9.2009

Die Geschäftsführer

Hans Sautmann

Dr. Rudolf Grill

Allianz Common Applications and Services GmbH, München

Gründungsbilanz zum 18. Mai 2009

Aktiva		Passiva	
	EUR		EUR
A Umlaufvermögen		A Eigenkapital	
I Guthaben bei Kreditinstituten	36.000,00	I Gezeichnetes Kapital	36.000,00
		II Verlust aus Gründungsvorgängen	<u>-2.000,00</u>
		B Rückstellungen für Gründungskosten	2.000,00
			<u>36.000,00</u>
			<u>36.000,00</u>

München, den 18.05.2009

Die Geschäftsführer

